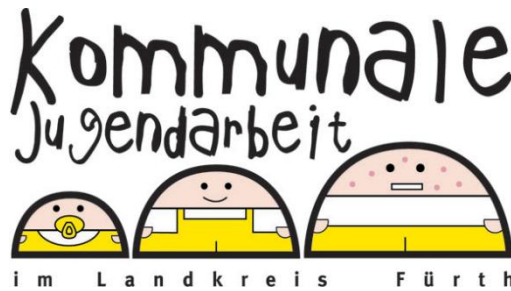


JAHRESPLANUNG 2014



Grobplanung: Praktische Umsetzung der §§ 11 und 14 SGB VIII

Allgemein

- Informationen und Beratung als Serviceangebot
- Beratung von Fachkräften bei Verdacht auf Kindeswohlgefährdung (§§ 8a, 8b SGB VIII)
- Pädagogische Fachberatung der Kindertagesstätten
- Verleih von Spielmaterialien, Büchern aus allen Bereichen der Kinder- und Jugendarbeit, Materialien der ehemaligen Ernährungsberatung zu Themen der gesunden Ernährung, Materialien zur Entfaltung der Sinne sowie von sexualpädagogischen Materialien ...
- Gestaltung der Seiten der Kommunalen Jugendarbeit und des Spielmobils auf der Homepage des Landkreises Fürth

Spielmobil

- Einsatz des Spielmobils von Juni bis September 2014 in den Städten, Märkten und Gemeinden des Landkreises
- Sondereinsätze des Spielmobils beim Familienspiel des Landkreises, Pflegeelternfest des Jugendamtes usw.
- Teilnahme am bayerischen und ggf. an internationalen Spielmobiltreffen
- Planung und Durchführung eigener Projekte, z.B. Bewegungswandertage mit Schulen
- Verleih und Koordination des „Feste-Spielbusses“



Kulturarbeit & Freizeit

THEATER:

Kinder - und Jugendtheaterwochen in Zusammenarbeit mit den Jugendhäusern

März 2014: ca. 10 Veranstaltungen im Landkreis

Okt/Nov 2014: ca. 10 Veranstaltungen im Landkreis

Präventionstheater an Schulen

zu Präventionsthemen wie Mobbing, Gewalt, neue Medien oder Sucht

MUSIK:

„Der Landkreis rockt“ - Förderung von Rock- und Popkonzerten im Landkreis

„SZENE 2014“ - Organisation des Newcomer-Wettbewerbs seit 1988

LITERATUR:

Buchausstellung in Zusammenarbeit mit der Staatl. Landesfachstelle für das öffentliche Bibliothekswesen, Außenstelle Nürnberg

KULTUR ERLEBEN & ERLESEN:

September - November 2014 stehen im Zeichen des 2013 neu konzeptionierten Nachfolgeprojekts für den bisherigen Kinderkulturherbst, diesjähriges Motto: „MusikERleben“

KINDERAKTIVWOCHE:

März – Mai 2014: Angebote der Offenen Jugendarbeit in Zusammenarbeit mit der Kommunalen Jugendarbeit für die Zielgruppe der 10 – 14-Jährigen (Lücke-Kinder)

Prävention / Erzieherischer Kinder- und Jugendschutz

- **Medienprävention:** Computercamp/Videodreh in Zusammenarbeit mit der Offenen Jugendarbeit im LandkreisFürth (auf Anfrage)
- **Fadenspielpass** und **Geocachen** (auf Anfrage)
- Aktionen zur **gesunden Ernährung** in Zusammenarbeit mit Grundschulen (auf Anfrage)
- **Gewaltprävention:** Angebote im Bereich sex. Missbrauch / Gewalt an Kindern und Jugendlichen für Multiplikatoren (Erzieher, Lehrer, Soz.Päd.)
- Weitere Information und Verbreitung der Medienkoffer „Eigensinn macht Sinn“
- Projekte an Schulen und Kindergärten zu unterschiedlichen Präventionsthemen (Vorträge, Projekte, Aktionen, Workshops.....)

10. Fachsymposium im Landkreis Fürth

11. März 2014 in Puschendorf / Diakoniegemeinschaft zum Thema:

„Im Blick!“ - Verstehen, was Kinder und Jugendliche brauchen

mit folgenden Referenten:

Felix Berth:	Für eine kluge Ungleichbehandlung
Franz Huber:	Kinder und Jugendliche in Krisen und Notsituationen
Katja Beeck:	Wichtige Faktoren zur Belastungseinschätzung von Kindern psychisch kranker Eltern
Prof. Dr. B. Kavemann:	Gewalt in der Beziehung der Eltern und die Situation der Kinder

und folgenden Workshops:

Workshop 1

Rollenspezifische Belastungen, Risiken und Unterstützungsansätze für Kinder psychisch kranker Eltern

Katja Beeck

Workshop 2

Frühes Leid - Depressionen bei Kindern und Jugendlichen

Dr. med. Michael Frey

Workshop 3

Motivierende Gesprächsführung mit Jugendlichen

Franz Huber

Workshop 4

Aggressionen bei Kindern unter 6 Jahren

Mechthild von Prondzinski

Workshop 5

Auswirkungen der häuslichen Gewalt auf die Mutter-Kind-Beziehung

Prof. Dr. Barbara Kavemann

Elternabend zu einem pädagogischen Thema Mai 2014 (evtl. mit Kinderarzt Dr. Renz-Polster)

Offene Jugendarbeit

- monatliches Treffen mit den Hauptamtlichen der Offenen Jugendarbeit
- Organisation einer internen Schulung für das Team der Hauptamtlichen im Landkreis

Beratung/Arbeitskreise/Fortbildungen

- Zusammenarbeit mit unterschiedl. Institutionen wie Gesundheitsamt, KJR, Polizei ...
- Teilnahme an div. Arbeitskreisen
- Teilnahme an dienstlich notwendigen Fortbildungen
- Teilnahme an den Arbeitssitzungen vom Präventionsverein 1-2-3 e.V.
- Teilnahme & Organisation des Mädchen AK des Landkreises Fürth
- Teilnahme am „Runden Tisch Familie“ und an den Sondersitzungen zum Teilplan Jugend
- Unterstützung/Anleitung von Frau Kästlen im Rahmen der FSJ-Stelle (Freiwilliges soziales Jahr; September 2013 – August 2014)

Aufgabenbereiche der Kommunalen Jugendarbeit im Rahmen der JHPL

- In Zusammenarbeit mit der Wirtschaftsförderung wird der Aktionstag „Nie mehr Schule! Und dann?“ am **21. Februar 2014** organisiert.
- In Zusammenarbeit mit dem Präventionsverein 1-2-3 e.V. findet im **Juli 2014** der 10. „Jobchecker“ – Training für Vorstellung und Bewerbung statt.

Öffentlichkeitsarbeit

- Pflege und Wartung der eigenen Homepageseiten
- Redaktionelle Berichte für das Landkreismagazin
- Erstellung von Flyern, Plakaten & Handzetteln

FSJ-Kultur

Seit September 2013 bis August 2014 leistet Frau Lisa Kästlen ihr freiwilliges soziales Jahr bei der Kommunalen Jugendarbeit. Neben der Unterstützung und Begleitung laufender Aktionen und Veranstaltungsreihen ist auch ein neues, eigenes Projekt für Frau Kästlen angedacht.

Koordinierende Kinderschutzstelle

Das Konzept zum Einsatz von frühen Hilfen im Rahmen der Bundesinitiative soll weiterentwickelt und in weiteren Schritten umgesetzt werden:

- Nachdem bereits Fachkräfte vergleichbarer Berufsgruppen in einigen Familien mit Kindern von 0 bis 6 Jahren im Einsatz sind, wird im kommenden Jahr nochmals eine regionale Abstimmung mit den Familienhebammen angestrebt.
- Etablierung und fachliche Begleitung der gewonnenen Familienpaten im Landkreis Fürth in Kooperation mit der Erziehungsberatungsstelle und dem Familienzentrum Zirndorf.

Die Netzwerkarbeit soll weiter intensiviert werden:

- Vorstellung von KoKi in Kindertagesstätten
- Vorstellung von KoKi in Kirchengemeinden
- Zusammenarbeit mit Gynäkologen, insbesondere in Bezug auf die Möglichkeiten der Bundesinitiative Frühe Hilfen
- evtl. Organisation eines Fachtages für Ärzte (Kinderärzte und Gynäkologen) und/oder ihr Personal
- Ausbau der Präsenz im Klinikum Fürth (in Zusammenarbeit mit der neuen Fachkoordinatorin des Klinikums)
- Fortführung der Zusammenarbeit mit anderen regionalen KoKi-Stellen
- Überarbeitung der Standardisierung der Zusammenarbeit mit anderen Beratungsstellen

Beratungsarbeit und Unterstützung von Schwangeren und Familien mit Kindern bis 6 Jahre:

- Werdende Eltern und Eltern mit Kindern von 0 – 6 Jahren können sich bei allen Fragen rund um die Erziehung und Entwicklung ihres Kindes an die KoKi wenden. Sie werden in ihrer Erziehungsverantwortung unterstützt, in ihrer Erziehungskompetenz gestärkt und möglichst in wohnortnahe Angebote eingebunden (z.B. Mutter-Kind-Gruppen). Gegebenenfalls werden sie auch an Beratungsstellen vermittelt oder es erfolgt ein niedrigschwelliges Hilfsangebot im Rahmen der Bundesinitiative Frühe Hilfen oder der Einsatz einer kurzfristigen Hilfe gem. § 16 SGB VIII wie z.B.:
 - Stärkung durch Elternkurse
 - Kurzfristige Unterstützung durch Familienpflegerinnen/-helferinnen

Andrea Breitenbach
Kreisjugendpflegerin

Grit Eißler
Päd. Mitarbeiterin

Manuela Himmelhuber
Dipl. Sozialpädagogin

Roswitha Müller
Dipl. Sozialpädagogin

Petra Albert
Dipl. Sozialpädagogin

Lisa Kästlen
FSJ Kultur

(Stand: 18.10.13)